



Prof. Wolfgang Kubelka

* 1935 in Wien, interessierte sich schon als Kind für Pflanzen und Substanzen.

Nach dem Pharmaziestudium an der Universität Wien (Mag.pharm.) folgten eine Dissertation (Dr.phil.) und die Habilitation für das Fach Pharmakognosie (Univ.-Doz.).

1983 o. Univ.-Professor und Vorstand des Institutes f. Pharmakognosie der Universität Wien bis zur Emeritierung 2003, Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Phytotherapie (ÖGPhyt).

Neben seiner Lehrtätigkeit (Pharmakognosie als Hauptfach in Vorlesungen und Praktika, Einheimische Arznei- und Giftpflanzen) beschäftigte sich Wolfgang Kubelka mit der Auffindung und Charakterisierung pflanzlicher Wirkstoffe (z.B. herzwirksame Glykoside, Scharfstoffe, Saponine, Sesquiterpene), deren Biosynthese, sowie mit der Qualitätsbeurteilung von Phytopharmaka.

Sein spezielles Interesse gilt auch den Arzneipflanzen der Volksmedizin in Österreich, Tibet, Guatemala, Java u.a.

In zahlreichen Vorträgen und Exkursionen für Ärzte und Pharmazeuten vermittelt er tradiertes Wissen und moderne Forschungsergebnisse über pflanzliche Arzneimittel und Phytotherapie.

WSTCM – Wir über uns:

Die Wiener Schule für Traditionelle Chinesische Medizin (WSTCM) mit ihrem Leitungsteam Dr. Verena Baustädter und Dr. Katharina Krassnig, ist mit Dezember 2009 ein Verein geworden. Unsere Adresse ist Gutenbrunnerstraße 1, 2500 Baden.

Unser vollständiger Vereinsname lautet: „WSTCM - Wiener Schule für Traditionelle Chinesische Medizin - Verein zur Förderung von ganzheitlichen und traditionellen Heilweisen“. Unser Vereinszweck besteht in der umfassenden Beschäftigung mit allen Aspekten pflanzlicher Arzneimittel, insbesondere der Phytotherapie der TCM, der Ernährungslehre nach TCM und der Kombination von Westlichen Heilkräutern und TCM auf traditioneller und wissenschaftlicher Basis. Wir kooperieren in unterschiedlichen Projekten mit anderen Ausbildungsinstitutionen.

Unsere Aus- und Weiterbildungsangebote:

- TCM Diagnostik und Arzneimitteltherapie (ÄK-Diplom)
- Die Kombination von Westlichen Kräutern und TCM in Zusammenarbeit mit Jeremy Ross
- TCM Weiterbildung für Apotheken MitarbeiterInnen
- Ernährungslehre nach den 5 Elementen
- Seminare zu Spezialthemen



Pflanzliche Wirkstoffe und ihre Bedeutung bei der Anwendung pflanzlicher Arzneimittel

**Spezialseminar mit
Prof. Wolfgang Kubelka
9. bis 10. März 2013**

Prof. Kubelka, ein besonderer Experte auf diesem Gebiet und erfahrener Vortragender, stellt in diesem Seminar die grundlegenden Aspekte der modernen Inhaltsstoffforschungen mit ihren Möglichkeiten und Grenzen vor.

**Die Wiener Schule ist als Ausbildungsinstitution
für Chinesische Arzneitherapie von der
Österreichischen Ärztekammer akkreditiert**



Impressum: WSTCM - Wiener Schule für Traditionelle Chinesische Medizin, 2500 Baden, Gutenbrunnerstraße 1/2
Tel + Fax: +43(0)2252 - 20 69 99
E-Mail: office@wstcm.at • www.wstcm.at

Seminarbeschreibung:

Dieses Seminar richtet sich an alle ÄrztInnen, PharmazeutInnen und TCM-ErnährungsberaterInnen, die mit westlichen und/oder chinesischen Kräutern arbeiten.

Das Ziel des Kurses ist, den TeilnehmerInnen eine gute Übersicht über für unsere Praxis wichtige Wirkstoffe/Wirkstoffgruppen von Arzneipflanzen zu vermitteln.

„Die Suche nach den Wirkstoffen von Pflanzen - heilsam oder auch giftig - war erst ab etwa 1800 erfolgreich. Auf die Isolierung von Morphin aus Opium (1805) folgte dann allerdings rasch die Reindarstellung vieler weiterer Alkaloide, Glykoside und anderer Stoffe aus Heil- und Giftpflanzen. Dadurch wurde es möglich, deren chemische Struktur zu bestimmen, pharmakologische Untersuchungen durchzuführen und Struktur-Wirkungsbeziehungen aufzufinden. Im naturwissenschaftlichen Denkraum lässt sich damit die Heil-, aber auch die Giftwirkung von Pflanzen über ihren Gehalt an spezifischen Wirkstoffen erklären. Für den therapeutischen Einsatz, die Beurteilung der Wirksamkeit bzw. unerwünschter Wirkungen, sowie für die Qualitätsbeurteilung pflanzlicher Arzneimittel (Arzneidrogen, Dekokte, Extrakte etc.) ist deshalb heute ein Kenntnis der Wirkstoffe von großer Bedeutung.“

(Zitat Prof.Kubelka)

Kursinhalte:

- **Wirkstoffgruppen : Biosynthese, Strukturaufklärung**
- **Wirkstoffgruppen und Pflanzenfamilien**
- **Einschätzung der Gefahren von toxischen oder unverträglichen Inhaltsstoffen: Kurz- und Langzeitanwendung**
- **Pyrrrolizidinalkaloide, Aristolochiasäuren**
- **Phytoöstrogene**
- **Zubereitungen**
- **Arzneimittelsicherheit: Toxizität, Vorsichtsmaßnahmen**

Durch das Riechen, Schmecken und Verkosten von Proben arzneilicher Zubereitungen der Kräuter werden diese mit ihren Wirkstoffen/ Wirkstoffgruppen zusätzlich zur Theorie auch sinnlich erfahren und erlebt.

Anfragen und Anmeldung:

Organisatorisches:

Mag. Silvia Siegel
Michaela Weinsberger
Tel: +43(0)2252-20 69 99
E-Mail: office@wstcm.at
Homepage: www.wstcm.at

Inhaltliche Fragen:

Dr. Katharina Krassnig
Tel: +43(0)2252-80 23 46 oder +43(0)316-35 17 86
E-Mail: k.west@wstcm.at

Kurstermin:

9. – 10. März 2013

Kurszeiten:

Samstag 10:00-13:00 Uhr und 15-19 Uhr
Sonntag 9:00-14:00 Uhr

Kursort:

Haus der Begegnung Mariahilf (HdB)
Otto-Bauer-Gasse 9,
1060 Wien

Unterrichtseinheiten:

17 Einheiten

Gesamtkosten Spezialseminar:

€ 250,00 (inkl. 20 % MwSt)

Frühbucherbonus: Gültig bis 25.01.2013

€ 225,00 (inkl. 20 % MwSt)

Studentinnenermäßigung:

Dieser Lehrgang bietet die Möglichkeit einer StudentInnenermäßigung im Umfang von 15 %.

Bankverbindung:

Volksbank Baden, BLZ 42750,
Kontonummer 368 4024 0000
Wiener Schule für Traditionelle Chinesische Medizin
BIC: VBOEATWWBAD
IBAN: AT 9242 750 368 4024 0000